



Aircargo Club Deutschland Club-Philosophie

Der Aircargo Club Deutschland (ACD) besteht seit 1963 als branchenbezogener Verein und Diskussionsplattform zur Förderung des Luftfrachtverkehrs. Die rund 260 Mitglieder sind leitende Unternehmensvertreter der Luftfrachtbranche mit deutschlandweiter oder internationaler Verantwortung. Die Clubmitglieder vertreten eine Wachstumsbranche, die Menschen, Länder und Industrien verbindet und den freien Welthandel ermöglicht.

Der Club verfolgt keine eigenwirtschaftlichen Zwecke, sondern versteht sich als unternehmensübergreifende Networking- und Kommunikationsplattform der Luftfrachtindustrie. Er fördert den Dialog in der Logistikindustrie, regt Innovationen an, diskutiert aktuelle Trends und Entwicklungen und steht für die Faszination einer weltumspannenden Industrie.

Luftfracht ist zu einem unverzichtbaren Bestandteil der globalen Logistikkette geworden, vernetzt Industrie und Handel und gilt als Motor der Weltwirtschaft. Gemessen am Warenwert werden weltweit rund ein Drittel aller Produktionsgüter in Flugzeugen transportiert.

Die global vernetzte Wirtschaft ist existenziell auf funktionierende Warenströme angewiesen. Autohersteller, Pharmaunternehmen, Textilproduzenten und viele andere Industrien produzieren an den unterschiedlichsten Standorten der Welt und müssen die entsprechenden Produktionsteile genau dort zusammenführen, wo das Endprodukt entsteht oder benötigt wird.

Der Aircargo Club Deutschland (ACD) trifft sich im monatlichen Turnus in Frankfurt am Main / Deutschland, einem der wichtigsten europäischen Standorte der Luftfracht- und Logistikindustrie. Die jeweils aktuellen Themen und Veranstaltungen werden auf der Homepage www.aircargoclub.de angekündigt und veröffentlicht.